

[2122.] Binnen acht Tagen wird versandt:
 E. L. Bulwer, Athens Größe und Verfall. Aus dem
 Englischen von D. von Czarnowsky. gr. 8. Belin.
 1. u. 2. Band. Auch unter dem Titel: E. L. Bulwer's
 sämtliche Werke. 23 u. 24. Bd. Preis 2 fl. .
 Aachen, den 17. Mai 1837. J. N. Mayer.

**Anzeigen neuer und älterer Bücher,
 Musikalien u. s. w.**

[2123.] So eben ist erschienen:
 Vollständiger Katalog
 meines

Musikalien-Verlages.

Diejenigen geehrten Handlungen, welchen er noch nicht
 zugesandt wurde, wollen gefälligst davon verlangen.

Friedrich Kistner in Leipzig.

[2124.] Bei Carl Heymann in Berlin ist erschienen und
 in beliebiger Anzahl à cond. zu haben:

Analekten der Chirurgie,

herausgegeben von einem Vereine praktischer Aerzte
 und Wundärzte unter Redaction des Prof. Dr. Bla-
 sius zu Halle, und des Dr. Moser in Berlin.
 1. Heft. gr. 8. br. Pr. $\frac{3}{4}$ fl. oder 1 fl. C.-M. oder
 1 fl. 36 kr. rh.

Die Analekten werden die wichtigsten Leistungen des
 Auslandes mit Berücksichtigung der Arbeiten deutscher Ge-
 lehrten zur Kenntniss des ärztlichen Publicums bringen, gleich-
 viel ob sie in kleineren, nur selten nach Deutschland gelangenden
 Büchern u. Aufsätzen, in gekrönten Preisschriften, oder in grossen,
 bändereichen Werken enthalten sind. Die Redaction wird zu-
 nächst die praktische Richtung verfolgen, und eben so-
 wohl für eine sorgfältige Auswahl, wie für treue, richtige
 Uebersetzung Sorge tragen, auch, wo es nöthig, erläuternde
 Bemerkungen und eigene Erfahrungen hinzufügen. Die Na-
 men der Herren Redactoren bürgen für die pünktliche Erfül-
 lung obiger Zusagen. Das 2. Heft erscheint Ende Juni.
 Jährlich dürften deren neun erscheinen. Jedes Heft wird
 einzeln verkauft, was gewiss zur grössten Bequemlichkeit der
 resp. Sortimentshandlungen gereicht, welche dafür um thätige
 Verwendung ersucht werden.

[2125.] So eben ist bei Theodor Bläsing in Erlangen
 erschienen und an die Besteller versendet worden:

Friedrich Rückert's

Bildniß,

gemalt nach dem Leben von P. Gareis, lithographirt
 von J. G. Schreiner, Druck von Hansstängl.
 Folio ($\frac{1}{2}$ Lebensgröße). Ausgabe auf chines. Papier
 1 fl. 8 g. , auf weiß Pap. 1 fl. ord.

Was den Kunswerth dieses Blattes betrifft, so beziehe
 ich mich auf mein im November vorigen Jahres erlassenes Cir-
 cular, das seine Versprechungen nun erfüllt.

Feste Bestellungen liefert Herr Steinacker sogleich aus.

Ein Grosfoctav-Bild Rückert's, besonders den „gesam-
 melten Gedichten“ (von denen in Kurzem der dritte Band
 erscheint,) anpassend, ist bereits auf zwei Steinplatten gelungen
 ausgeführt. Abdrücke davon können baldigst ausgegeben werden,
 und erbitte ich mir einstweilen die Bestellungen der verehrten
 Buch- und Kunsthandlungen darauf. Die Ausgabe auf
 chines. Papier wird nicht über 9 g. und die auf weiß Papier
 nicht über 6 g. ord. kosten.

Erlangen, am 12. Mai 1837.

Theodor Bläsing.

[2126.] No. 5.
 Nouveautés.

**V. Philipon de la Madeleine,
 Le Pontificat de Grégoire VII.**

Onzième Siècle.
 2 vol. in 18. — 2 fl. .

**Paul L. Jacob,
 De Près et de Loin.**

Roman conjugal.
 2 vol. in 18. — 2 fl. .

Leipzig.

C. Hochhausen & Fournes.
 (Allg. Niederl. Buchh.)

[2127.] Statt Wahlzettel.

Von

Berlin, wie es ist und — trinkt.

Von Ad. Brennglas,

ist so eben erschienen:

Sechstes Heft, dritte Lieferung
 „Bildermänner“

und erscheint in Kurzem:

Erstes Heft: „Straßenbilder“
 und

Zwölftes Heft: „Unterhaltungen.“

Ich ersuche um baldgef. Bestellungen.

Leipzig, 22. Mai 1837.

K. A. Kostofsky.

[2128.] **Anzeige.**

Von der Partitur des Oratoriums:

Das Weltgericht

von

Friedrich Schneider

haben wir den kleinen Rest der Auflage von dem Herrn Com-
 ponisten käuflich übernommen und liefern dieses Werk zu dem
 bisherigen Preise von 15 fl. , für welchen er von uns zu be-
 ziehen ist.

Leipzig, im Mai 1837.

Breitkopf u. Härtel.

[2129.] Durch alle Buchhandlungen (in Leipzig durch Herrn
 Frieße und Herrn Volckmar) ist jetzt compl. in 4. Bän-
 den zu haben:

Chronik

der königl. sächs. Residenzstadt Dresden

und

der Sammler

für Geschichte und Alterthum, Kunst und Natur.

Verfaßt

vom königl. sächs. Bibliothekar Dr. Klemm.

gr. 8. in vier Bänden mit 94 sauber in Kupfer gestochenen
 Kupfertafeln. Preis acht Thaler.

Dresdens Kunstschätze, Merkwürdigkeiten und Seltenheiten

1. und 2. Heft mit Kupfern. Subscript.-Preis à Heft

8 fl. . Ladenpreis à Heft 12 fl. .

Das 3. Heft erscheint im Laufe des nächsten Monats.